

16. April 2002

Zur Intensivierung nachbarschaftlicher Kontakte

Weinviertelabend in der Österreichischen Botschaft in Bratislava

Zu einem gemütlichen Weinviertelabend lud kürzlich Kulturattaché Mag. Walter Persché in die Österreichischen Botschaft in Bratislava. Vorbereitet und organisiert wurde der Abend von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung im Rahmen des Vorbereitungsprogramms zur EU-Erweiterung. Dadurch sollen die Kontakte zwischen den Nachbarn diesseits und jenseits der Grenze intensiviert werden, verbinden doch viele kulturelle Gemeinsamkeiten das Weinviertel mit der Westslowakei.

Das Begrüßungs- und Einführungsreferat hielt der Vorsitzende der Europaregion Weinviertel, Landtagsabgeordneter Mag. Karl Wilfing, der auf die Bedeutung grenzüberschreitender Zusammenarbeit im Hinblick auf die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung des EU-Beitrittskandidaten Slowakei hinwies.

Danach präsentierte sich das Weinviertel für die rund 100 Gäste in seiner schönsten Form: So ließ Rudolf Weiß nach dem Motto „Bilder sagen mehr als 1.000 Worte“ seinen beeindruckenden Bilderreigen aus dem Weinviertel ablaufen. Dr. Anton Hofer vom NÖ Bildungs- und Heimatwerk stellte das 1989 erschienene Weinviertler Hausbuch vor, das die kulturelle Einheit diesseits und jenseits der March deutlich zum Ausdruck bringt. Wie vielfältig und abwechslungsreich das touristische Angebot im Weinviertel ist, zeigte Mag. Brigitte Ertl in ihrem Vortrag über die Kleinregion Weinviertler Dreiländereck um Poysdorf.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Zistersdorfer Terzett, den gemütlichen Abschluss bildete eine Weinpräsentation und -verkostung Poysdorfer Weine mit der Landesweinkönigin Margit I.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at